

Deutschland-Ellwangen: Dienstleistungen von Architekturbüros
OJ S 183/2023 22/09/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Ellwangen

Postanschrift: Spitalstr. 4

Ort: Ellwangen

NUTS-Code: DE11D Ostalbkreis

Postleitzahl: 73479

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Stadtverwaltung Ellwangen, Manfred Seifert und kohler grohe architekten,
Wettbewerbsbetreuer, Kontakt: Cora Weißer

E-Mail: wettbewerb@kohlergrohe.de

Telefon: +49 711/7696393-9

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.ellwangen.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Realisierungswettbewerb Neubau Jugend- und Kulturzentrum Ellwangen

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Große Kreisstadt Ellwangen beabsichtigt den Neubau eines Jugend- und Kulturzentrums. Der dafür vorgesehene Standort ist eingerahmt zwischen der historischen Innenstadt, der Bahnlinie und der Bundesstraße B290 sowie der Jagst.

Gegenstand des Wettbewerbs sind Leistungen nach HOAI für den Neubau eines Jugend- und Kulturzentrums in Ellwangen (Jagst).

Zur Teilnahme berechtigt sind Architektinnen und Architekten.

Der Wettbewerb ist als einstufiger, nicht offener Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Auswahlverfahren mit 20 Teilnehmern ausgelobt. Das Verfahren ist anonym.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 1 001,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE11D Ostalbkreis

Hauptort der Ausführung: Ellwangen (Jagst)

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Große Kreisstadt Ellwangen beabsichtigt den Neubau eines Jugend- und Kulturzentrums. Der dafür vorgesehene Standort ist eingerahmt zwischen der historischen Innenstadt, der Bahnlinie und der Bundesstraße B290 sowie der Jagst.

Außerdem wird der Neubau des Jugend- und Kulturzentrums Teil des zukünftigen Brückenparks, dessen Planung aus einem städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb hervorgegangen ist und anlässlich der Landesgartenschau 2026 realisiert wird.

Der Brückenpark soll als Freiraum mit hohen Aufenthaltsqualitäten für alle Generationen, mit dem Schwerpunkt Jugend und Sport entwickelt werden, in sehr enger Korrespondenz zur historischen Innenstadt. Daher wird der Einbindung des Jugend- und Kulturzentrums in den neu geplanten Freiraum eine besondere Bedeutung beigemessen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der angefügten Kurzinformation.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Wettbewerbsergebnis / Gewichtung: 50

Qualitätskriterium - Name: Weiterentwicklungsfähigkeit des Wettbewerbsergebnisses, Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Leistungsfähigkeit des Projektteams / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Honorar / Gewichtung: 10

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Geplante Termine und zusätzliche Angaben entnehmen Sie bitte der Kurzinformation.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 060-156517](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Objektplanung - Neubau Jugend- und Kulturzentrum Ellwangen

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

17/02/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: pussert kosch architekten

Ort: Dresden

NUTS-Code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 1 001,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Der genaue Auftragswert kann erst nach Vorliegen der Kostenberechnung in LPH 4 ermittelt werden.

Die für die Abgabe eines Teilnahmeantrags erforderlichen Unterlagen können mit und ohne Registrierung unter dem unter I.3 angegebenen Link kostenlos angesehen und heruntergeladen werden.

Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch über die unter I.3 angegebene Vergabepattform in Textform i.S.v. § 11 EU Abs. 4 VOB/A, § 126b BGB einzureichen. Es ist unzulässig, Teilnahmeanträge unmittelbar an die unter I.1 angegebene Kontaktstelle zu senden. Rückfragen müssen ebenfalls über die unter I.3 angegebene Vergabepattform gestellt werden. Die - anonymisierten - Rückfragen und Antworten und etwaige Änderungen und Ergänzungen der Unterlagen für das Vergabeverfahren werden nur auf der Vergabepattform unter dem unter I.3 angegebenen Link zur Verfügung gestellt. Alle Interessenten müssen sich daher regelmäßig selbst unter dem angegebenen Link informieren, ob Rückfragen und Antworten, Änderungen oder Ergänzungen zur Verfügung eingestellt wurden, die dann bei der Erstellung der Teilnahmeanträge zu beachten sind.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Internet-Adresse: <http://www.rp-karlsruhe.de>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

18/09/2023